

Cindy Sheehan fragt, wann die US-Friedensbewegung endlich auch gegen den Afghanistan-Krieg protestiert?

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 069/09 – 26.03.09**

Unsere Schande

Von Cindy Sheehan

INFORMATION CLEARING HOUSE, 20..03.09

(<http://informationclearinghouse.info/article22258.htm>)

Ich erinnere mich noch gut daran, wie ich vor sechs Jahren in meinem Wohnzimmer (vor dem Fernseher) saß und den "Führer der Freien Welt" beobachtete, als er ankündigte, das US-Militär habe gerade seine Operation "Shock and Awe" (Schock und Entsetzen) gegen den Irak eingeleitet.

Die Bilder machten mich physisch krank, (und es ging mir genau so schlecht) wie 12 Jahre vorher, als der kriminelle Vater des Verbrechers den Irak (zum ersten Mal) bombardierte.

Ich war auch deshalb krank vor Angst, weil meine Familie mit unserem Sohn und Bruder Casey "hautnah" (an diesem Krieg) beteiligt war. In dieser Nacht begann die Lebensuhr Caseys abzulaufen. Nach dem "schrecklichen Schock" hatte er noch genau ein Jahr und 15 Tage zu leben.

Sechs Jahre und mehr als eine Million Tote später ist unser mit Schande beladenes Militär immer noch im Irak. Auch unser neuer "Friedenspräsident" hat dort noch keinen positiven Wandel geschaffen, sondern die Stationierung von "Kampftruppen" sogar noch verlängert. Nach den ethnischen Säuberungen ist die Gewalt in diesem Land zurückgegangen, weil dort zu viele Menschen entweder tot, aus ihren Häusern vertrieben oder zu arm, zu verletzt und zu entmutigt sind, um sich noch zu wehren oder gar weiter zu kämpfen. Die Gewalt ist zwar zurückgegangen aber nicht vorbei, und ihr könnt darauf wetten, dass es eine starke US-Militärpräsenz im Irak geben wird, bis auch der letzte Tropfen Öl in die Hände ausländischer Ölfirmen gefallen ist.

Und was ist mit Afghanistan? Wird die so genannte "Friedensbewegung" zum Jahrestag des Kriegsbeginns am 7. Oktober 2001 endlich beginnen, auch gegen den Überfall auf dieses geschundene Landes zu protestieren? Wann werden wir anfangen, auch den Krieg in Afghanistan "ungesetzlich und unmoralisch" zu nennen und seine Toten zu betrauern? Vielleicht dann, wenn auch dort die US-Verluste wachsen, weil Obama die US-Truppenpräsenz gerade erhöht? Obama lässt die Angriffe jeden Tag tiefer nach Pakistan ausweiten. Wir schlittern von einem "bescheuerten Krieg" in einen weiteren "bescheuerten Krieg". Soll der Kreislauf des Todes für uns Ausgeraubte und für die unschuldigen Menschen in diesen Regionen niemals enden?

Der wirtschaftliche Kollaps ist ein sehr quälendes, viele von uns direkt betreffendes Problem, aber wir müssen uns daran erinnern, dass der militärisch-industrielle Komplex der Ausbeuterklasse der Grund für die gegenwärtige Krise ist, und dass die wirtschaftlichen Kosten der Kriege nicht von den Verlusten an Menschenleben getrennt werden können und dürfen. Wessen Lebensuhr läuft heute ab? Wie können wir es zulassen, dass das noch Jahre so weiter geht?

Jedes Jahr denke ich, dass sei das letzte Jahr (unseres Kampfes um Frieden). Jetzt glaube ich das nicht mehr. Es demonstrieren einfach seit Jahren zu wenige von uns gegen diese Kriege, und jedes Jahr werden es noch weniger.

Es ist unser aller Schande, dass sich unsere Nation selbstzufrieden zurücklehnt und dem Imperium immer dreistere Gräueltaten erlaubt, die auch weiterhin in unserem Namen begangen werden.

Wir müssen an das Obama-Regime die gleichen Forderungen wie an des Bush-Regime stellen. Unsere Truppen müssen sofort und vollständig nach Hause zurückgeholt werden. Überlassen wir Feigheit und (faule) Kompromisse den Politikern! Unsere Bewegung darf keinen Ausverkauf der Werte des Friedens und der Gerechtigkeit und keine (faulen) Kompromisse zulassen. Wer schon aufgegeben hat, muss zurückkommen – wir brauchen jeden!

Viele haben bereits resigniert oder sich von der Demokratischen Partei oder vom falschen Gespenst der "Hoffnung" blenden lassen. Die Meisten haben ja noch nie (öffentlich) protestiert und nur im Internet rumgemeckert oder den Fernseher angebrüllt, wenn Bush und Cheney ihre Lügen ausgekotzt haben.

Einige werden niemals aufgeben. Wie ist es mit euch? Euer Engagement für den Frieden, bleibt wichtig, egal welcher Kriegstreiber im "Evil Office" (im Büro des Bösen) – Verzeihung – ich meinen natürlich im "Oval Office" (im Arbeitszimmer des US-Präsidenten) sitzt.

Hasta la victoria siempre! (Wir werden nicht aufgeben, bis wir gesiegt haben! Dieser Ausspruch wird Che Guevara zugeschrieben.)

(Wir haben Cindy Sheehans Weckruf komplett übersetzt und mit Anmerkungen in Klammern versehen. Existenzangst, Gleichgültigkeit, Uninformiertheit, Angst oder Feigheit lähmen auch viele Mitmenschen in der Bundesrepublik. Als Hunderttausende gegen neue Mittelstreckenraketen demonstriert haben, war ein Lied der niederländischen Gruppe BOTS besonders populär. Sein Refrain lautet: "Das weiche Wasser bricht den Stein. Es reißt die schwersten Mauern ein, und sind wir schwach und sind wir klein: Wir wollen wie das Wasser sein, das weiche Wasser bricht den Stein.")



Our Shame

By Cindy Sheehan

March 20, 2009 "Information Clearing House" -- I remember sitting in my living room, six years ago, watching the "Leader of the Free World" announcing that the United States military had just embarked in "shock and awe" against the country of Iraq.

The images made me physically ill, as they had 12 years before when the criminal's criminal father was bombarding Iraq.

I was also personally sick with fear as my family had "skin in the game," our son/brother, Casey. On that night, Casey's life clock starting ticking down: He had exactly one year and 15 days to live from "shocking and awful."

Six years and over a million lives later, our military is still shamefully in Iraq. Our "Peace President" has created no positive change there and is in fact extending the length of the deployment of "combat troops." The country has been ethnically cleansed. Violence is down because everyone there is either dead, displaced or too poor, wounded or frightened to move let alone continue fighting. Violence is down, but not out, and you can bet there will be a strong US military presence in Iraq until every last drop of oil has fallen into the hands of foreign oil companies.

What about Afghanistan? When will the "peace movement" begin to protest the anniversary (Oct. 7, 2001) of the invasion of that war-torn country? When will we begin saying "illegal and immoral" in connection with Afghanistan and start mourning the dead there? Maybe when US casualties begin to ratchet up as Obama surges US troop presence there? Obama is sending incursions farther and farther into Pakistan every day. From one "dumb war" to another "dumb war," and the cycle of death will never end for we in the Robbed Class or the poor innocents of that region.

The economic collapse is a very worrisome and immediate problem to so many of us, but we need to remember that the Military Industrial Robber Class Complex is the reason we are in this current crisis and the economic costs of the occupations cannot and must not be separated from the human cost. Whose life clock is ticking away today? How can we allow yet another year to pass?

Every year I say that this will be our last...I don't believe that anymore. I believe that a very few of us will be demonstrating against these "wars" for years and every year that goes by, fewer of us will be out.

It is our shame that we as a nation complacently sit by and allow the audacity of the atrocities of empire to continue in our names.

Our demands must be the same with the Obama regime as it was with the Bush regime: Troops home completely and immediately. Leave cowardice and compromise to the politicians: we in the movement must never compromise or sell out the values of peace with justice. Or if we have already sold-out, we must buy-back...we need everyone!

Many have already given up or have been co-opted by the Democratic Party or the false specter of "hope." Most have never even protested other than bitching on blogs or yelling at the TV when Bush or Cheney came on spewing their lies (Cheney is still at it).

Some will never give up. Here's to you! I honor your commitment to peace, no matter who is the current warmonger occupying the Evil Office (oops, I sorta meant "Oval Office")

Hasta la victoria siempre!

www.luftpost-kl.de

VISDP: Wolfgang Jung, Assenmacherstr. 28, 67659 Kaiserslautern